

1 **Motion – Für den Aufbau einer Gewerkschaftsarbeit** 2 **von „déi Lénk“.**

3
4 Nach wie vor sind die Gewerkschaften in Luxemburg unumstritten die wichtigsten
5 Massenorganisationen des Saliariats. Die Haltung und Aktivität der Gewerkschaften
6 beeinflussen im wesentlichen Maße das politische Klima und Kräfteverhältnis im Lande.

7
8 „déi Lénk“ sehen in den Gewerkschaften auch weiterhin als das wesentliche Element der
9 „Arbeiterbewegung“ und treten für ihre Stärkung ein.

10
11 Die Entwicklung der letzten Jahrzehnte, bedingt durch die dritte technologische
12 Revolution und die Globalisierung, haben die Saliariatsvertretungen in den
13 Industriestaaten fast überall in die Defensive gebracht und bedrohen historische
14 Errungenschaften der Gewerkschaftsbewegung. Die nun bevorstehende neue Qualität
15 des Neoliberalismus in Form der „Freihandelsabkommen“ CETA und TTIP, droht die Krise
16 noch zu steigern.

17
18 Déi Lénk begrüßt darum jede offene und demokratische Diskussion in den
19 Gewerkschaften über die Erneuerung ihrer Ausrichtung und ihres Vorgehens.

20
21 Um dem Stellenwert der Gewerkschaften im Kampf gegen den Neoliberalismus gerecht zu
22 werden beschließt „déi Lénk“ die Bildung einer permanenten Arbeitsgruppe (oder
23 Kommission), um den Informationsfluss, die Formation und Koordination der
24 gewerkschaftlich organisierten Kollegen zu ermöglichen. Sozialpolitische Themen müssen
25 ins Zentrum unserer Aktivitäten und Diskussion gerückt werden.

26
27 **Alain Sertic**